

Herr Professor B.L. van der Waerden feierte seinen siebzigsten Geburtstag

Autor(en): **Gross, H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Elemente der Mathematik**

Band (Jahr): **28 (1973)**

Heft 2

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-29449>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ELEMENTE DER MATHEMATIK

Revue de mathématiques élémentaires – Rivista di matematica elementare

*Zeitschrift zur Pflege der Mathematik
und zur Förderung des mathematisch-physikalischen Unterrichts*

Publiziert mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds
zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung

El. Math.

Band 28

Heft 2

Seiten 25-56

10. März 1973

Herr Professor B. L. van der Waerden feierte seinen siebzigsten Geburtstag

Am 2. Februar 1973 feierte Herr Professor Dr. Dr. h.c. Bartel Leendert van der Waerden seinen 70. Geburtstag. Seit 1951 hat die Universität Zürich das Glück gehabt, ihn als Lehrer und Forscher am Mathematischen Institut zu haben. Bis vor kurzer Zeit war er Direktor dieses Instituts.

Als Lehrer ist Herr Professor van der Waerden ungezählten ehemaligen Studenten in Erinnerung; über vierzig Doktoranden haben bei ihm während seiner Zürcher Zeit auf den verschiedensten Gebieten der Mathematik erfolgreich promoviert. Alle, die bei ihm Mathematik gelernt haben, erhielten einen Eindruck davon, was klare und ideenreiche Mathematik sein kann.

Es ist unnötig, den grossen Forscher van der Waerden der mathematischen Welt in Erinnerung zu rufen. Alle kennen die Geschichte des jungen Holländers, der eines Tages 1926 die Mathematiker erstaunte mit seinem Beweis der Vermutung von Baudet. Der enorme Einfluss der berühmten zweibändigen «Modernen Algebra», 1930/31 erschienen, kann nur mit demjenigen der Abhandlungen von Nicolas Bourbaki verglichen werden (über den Einfluss van der Waerdens auf die Abhandlungen von Bourbaki sehe man den schönen Artikel von J. Dieudonné «The work of N. Bourbaki», Amer. Math. Monthly 77, 134–145). Die monumentale Artikelserie «Zur algebraischen Geometrie» I (1933) bis XX (1971) von van der Waerden wurde zur eigentlichen Grundlegung der algebraischen Geometrie; dieser Zweig der Algebra ist in der Zwischenzeit zu einem unerhört weiten Feld mathematischer Forschung geworden. Aber, es gibt auch einen Statistiker van der Waerden und die theoretischen Physiker kennen seinen Namen durch seine Arbeiten zur Spinoranalyse und durch seine Untersuchungen mit Infeld zur Relativitätstheorie. Zu grosser Anerkennung in der ganzen Welt ist van der Waerden durch seine Forschungen zur Geschichte der exakten Wissenschaften gekommen. Wir besitzen die herrlichen Bände zur antiken Mathematik und zu den Anfängen der Astronomie, um nur einige herauszugreifen.

Es ist unmöglich, auf kleinem Raum auch nur annähernd das reiche Schaffen unseres Jubilars zu umreissen. Für den interessierten Leser fügen wir hier eine bis dato vollständige Bibliographie an, die aber in der nächsten Zukunft wird erweitert werden müssen. Wir gratulieren alle unserem verehrten Lehrer und Kollegen!

H. Gross
Mathematisches Institut der Universität Zürich

I. Publikationen von B. L. van der Waerden

1. *Determinanten aus Formenkoeffizienten*, Proc. Roy. Acad. Amsterdam 25, 354–358 (1922).
2. *Konkomitanten von ternären quadratischen Formen*, Proc. Roy. Acad. Amsterdam 26 (1923).
3. *Über die fundamentalen Identitäten der Invariantentheorie*, Math. Annln 95, 706–735 (1926).
4. *Zur Nullstellentheorie der Polynomideale*, Math. Annln 96, 183–208 (1926).
5. *Ein algebraisches Kriterium für die Lösbarkeit von homogenen Gleichungen*, Proc. Roy. Acad. Amsterdam 28 (1926).
6. *Der Multiplizitätsbegriff der algebraischen Geometrie*, Math. Annln 97, 756–774 (1927).
7. *Ein Satz über Klasseneinteilungen von endlichen Mengen*, Abh. math. Semin. Univ. Hamburg 5, 185–188 (1927).
8. *Neue Begründung der Eliminations- und Resultantentheorie*, Nieuw Archf. Wisk. (2) 15, 2–20 (1927).
9. *Beweis einer Vermutung von Baudet*, Nieuw Archf Wisk. (2) 15, 212–216 (1927).
10. *Ein logarithmenfreier Beweis des Dirichletschen Einheitensatzes*, Abh. math. Semin. Hamburg 6, 259–262 (1928).
11. (mit D. VAN DANTZIG). *Über metrisch homogene Räume*, Abh. math. Semin. Univ. Hamburg 6, 367–376 (1928).
12. *Die Alternative bei nichtlinearen Gleichungen*, Nachr. Ges. Wiss. Göttingen 1–11 (1928).
13. *On Hilbert's Function, Series of Composition for Ideals and the Theorem of Bezout*, Proc. Roy. Acad. Amsterdam 31 (1928).
14. *Eine Verallgemeinerung des Bezoutschen Theorems*, Math. Annln 99, 497–501 (1928).
15. *Die Automorphismen der projektiven Gruppen* (mit O. SCHREIER), Abh. math. Semin. Univ. Hamburg 6, 303–322 (1928).
16. *De strijd om de abstraktie*, Antrittsrede (P. NOORDHOFF, Groningen 1928).
17. *Spinoranalyse*, Nachr. Ges. Wiss. Göttingen 100–109 (1929).
18. *Topologische Begründung des Kalküls der abzählenden Geometrie*, Math. Annln 102, 337–362 (1929).
19. *Zur Produktzerlegung der Ideale in ganz-abgeschlossenen Ringen*, Math. Annln 101, 293–308 (1929).
20. *Zur Idealtheorie der ganz-abgeschlossenen Ringe*, Math. Annln 101, 309–311 (1929).
21. *Ein einfaches Beispiel einer nicht-differenzierbaren stetigen Funktion*, Math. Z. 32, 474–475 (1930).
22. *Der Zusammenhang zwischen den Darstellungen der symmetrischen und der linearen Gruppe*, Math. Annln 104, 92–95 (1930). Nachtrag dazu im gleichen Band.
23. *Kombinatorische Topologie*, Jber. dt. MatVerein 39, 121–139 (1930).
24. *Generalization of a Theorem of Kronecker*, Bull. Amer. math. Soc. 37, 427–428 (1931).
25. *Zur Begründung des Restsatzes mit dem Noetherschen Fundamentalsatz*, Math. Annln 104, 472–475 (1931).
26. (mit F. LEVI). *Über eine besondere Klasse von Gruppen*, Abh. math. Semin. Univ. Hamburg 9, 154–158 (1932).
27. *Stetigkeitssätze für halbeinfache Liesche Gruppen*, Math. Z. 36, 780–786 (1933).
28. *Die Klassifikation der einfachen Lieschen Gruppen*, Math. Z. 37, 446–462 (1933).
29. *Die Seltenheit der Gleichungen mit Affekt*, Math. Annln 109, 13–16 (1933).
30. (mit L. INFELD). *Die Wellengleichung des Elektrons in der allgemeinen Relativitätstheorie*, Sitzungsber. Preuss. Acad. Wiss. Berlin 3–25 (1933).
31. *Zur algebraischen Geometrie I, Gradbestimmung von Schnittmannigfaltigkeiten einer beliebigen Mannigfaltigkeit mit Hyperflächen*, Math. Annln 108, 113–125 (1933).
32. *Zur algebraischen Geometrie II, Die geraden Linien auf den Hyperflächen des P_n* , Math. Annln 108, 253–259 (1933).
33. *Zur algebraischen Geometrie III, Über irreduzible algebraische Mannigfaltigkeiten*, Math. Annln 108, 694–698 (1933).

34. *Zur algebraischen Geometrie IV, Die Homologiezahlen der Quadriken und die Formeln von Halphen der Liniengeometrie*, Math. Annln 109, 7–12 (1933).
35. *Noch eine Bemerkung zu der Arbeit «Zur Arithmetik der Polynome» von U. WEGNER*, in Math. Annln 105, 628–631, Math. Annln 109, 679–680 (1934).
36. *Zur algebraischen Geometrie V, Ein Kriterium für die Einfachheit von Schnittpunkten*, Math. Annln 110, 128–133 (1934).
37. *Zur algebraischen Geometrie VI, Algebraische Korrespondenzen und rationale Abbildungen*, Math. Annln 110, 134–160 (1934).
38. *Elementarer Beweis eines zahlentheoretischen Existenztheorems*, J. reine angew. Math. 171, 1–3 (1934).
39. (mit H. CASIMIR). *Algebraischer Beweis der vollständigen Reduzibilität der Darstellungen halbeinfacher Liescher Gruppen*, Math. Annln 111, 1–12 (1935).
40. *Die Zerlegungs- und Trägheitsgruppe als Permutationsgruppen*, Math. Annln 111, 731–733 (1935).
41. *Eine einfache Herleitung der Fourierschen Reihe*, Pr. mat.-fiz. 44, 1–5 (1935).
42. *Nachruf auf Emmy Noether*, Math. Annln 111, 469–476 (1935).
43. (mit L. J. SMID). *Eine Axiomatik der Kreisgeometrie und der Laguerregeometrie*, Math. Annln 110, 753–776 (1935).
44. *Zur algebraischen Geometrie VII, Ein neuer Beweis des Restsatzes*, Math. Annln 111, 432–437 (1935).
45. *Empirische Bestimmung von Wahrscheinlichkeiten und physiologische Konzentrationsauswertung*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 87, 353–364 (1935).
46. *Reihenentwicklungen und Überschiebungen in der Invariantentheorie, insbesondere im quaternären Gebiet*, Math. Annln 113, 14–35 (1936).
47. *Zur algebraischen Geometrie, Berichtigung und Ergänzungen*, Math. Annln 113, 36–39 (1936).
48. *Zur algebraischen Geometrie VIII, Der Grad der Grassmannschen Mannigfaltigkeit der linearen Räume S_m in S_n* , Math. Annln 113, 199–205 (1936).
49. *Messung von Wahrscheinlichkeiten, insbesondere Mortalität von Krankheiten, Operationen usw.*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 88, 21–30 (1936).
50. *Die Seltenheit der reduziblen Gleichungen und der Gleichungen mit Affekt*, Mh. Math. Phys. 43, 133–147 (1936).
51. *Richtige Auswertung von Erfolgsstatistiken*, Klin. Wschr. 15 (1936)
52. *Eine einfache Herleitung der Stirlingschen Formel $n! \sim n^n e^{-n} \sqrt{2\pi n}$* , Nieuw Archf Wisk. 18, 40–45 (1936).
53. (mit WEI-LIANG CHOW). *Zur algebraischen Geometrie IX, Über zugeordnete Formen und algebraische Systeme von algebraischen Mannigfaltigkeiten*, Math. Annln 113, 692–704 (1937).
54. *Zur algebraischen Geometrie X, Über lineare Scharen von reduziblen Mannigfaltigkeiten*, Math. Annln 113, 705–712 (1937).
55. *Zur algebraischen Geometrie XI, Projektive und birationale Äquivalenz und Moduln von ebenen Kurven*, Math. Annln 114, 683–699 (1937).
56. *Arithmetik und Rechentechnik der Ägypter*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 89, 171–172 (1937).
57. *Zur algebraischen Geometrie XII, Ein Satz über Korrespondenzen und die Dimension einer Schnittmannigfaltigkeit*, Math. Annln 115, 330–332 (1938).
58. *Zur algebraischen Geometrie XIII, Vereinfachte Grundlagen der algebraischen Geometrie*, Math. Annln 115, 359–378 (1938).
59. *Zur algebraischen Geometrie XIV, Schnittpunktzahlen von algebraischen Mannigfaltigkeiten*, Math. Annln 115, 619–642 (1938).
60. *Die Entstehungsgeschichte der ägyptischen Bruchrechnung*, Quell. Stud. Gesch. Math. [B] 4, 359–382 (1938).
61. *Zur algebraischen Geometrie XV, Lösung des Charakteristikenproblems für Kegelschnitte*, Math. Annln 115, 645–655 (1938).
62. *Über die Bestimmung eines Dreiecks aus seinen Winkelhalbierenden*, J. reine angew. Math 179, 65–68 (1938).

63. *Nachruf auf Otto Hölder*, Math. Annln 116, 157–165 (1939).
64. *Vertrauensgrenzen für unbekannte Wahrscheinlichkeiten*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 91, 213–228 (1939).
65. *Zenon und die Grundlagenkrise der griechischen Mathematik*, Math. Annln 117, 141–161 (1940–41).
66. *Die Voraussage von Finsternissen bei den Babyloniern*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 92, 107–114 (1940).
67. *Bericht über die Arbeit von H. Fitting, Beiträge zur Theorie der Gruppen endlicher Ordnung*, J. reine angew. Math. 182, 215 (1940).
68. *Biologische Konzentrationsauswertung*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 92, 41–44 (1940).
69. *Die Astronomie der Pythagoreer und die Entstehung des geozentrischen Weltbildes*, Himmelswelt, 14 (1940).
70. *Zur babylonischen Planetenrechnung*, Eudemus 1, 23–48 (1941).
71. *Zur pythagoreischen Algebra: Quadratwurzel und Kubikwurzel*, Math. Annln 118, 286–288 (1941).
72. *Topologie und Uniformisierung der Riemannschen Flächen*, Ber. sächs. Akad. Wiss. 93 (1941).
73. *Die Bedeutung des Bewertungsbegriffs für die algebraische Geometrie*, Jber. dt. MatVerein 52, 161–172 (1942).
74. *Das X^2 -Kriterium in der math. Statistik*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 95 (1942).
75. *Die Berechnung der ersten und letzten Sichtbarkeit von Mond und Planeten*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 94, 23–56 (1943).
76. *Die Harmonielehre der Pythagoreer*, Hermes 78, 163–199 (1943).
77. (mit M. GILDEMEISTER). *Die Zulässigkeit des X^2 -Kriteriums für kleine Versuchszahlen*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 95, 145 (1943).
78. *Plaudereien zur babylonischen Astronomie I*, Die Himmelswelt (1943).
79. *Plaudereien zur babylonischen Astronomie II*, Die Himmelswelt (1944).
80. *Die Astronomie des Heraklides von Pontos*, Ber. Verh. sächs. Akad. Wiss. 96, 47–56 (1944).
81. *The Foundation of the Invariant Theory of Linear Systems of Curves on an Algebraic Surface*, Proc. K. Akad. Wet. Amsterdam 49, 223–226 (1946).
82. *Divisorenklassen in algebraischen Funktionenkörpern*, Comm. math. Helv. 20, 68–109 (1947).
83. *Birational Invariants of Algebraic Manifolds*, Acta salmant. 2, 1–56 (1947).
84. *Egyptian «Eternal Tables»*, Proc. K. Akad. Wet. 5, I: 536–547, II: 782–788 (1947).
85. *Babylonian Astronomy I, The Venus Tablets of Ammisaduga*, Jaarb. Ex Oriente Lux 10, 414 (1948).
86. *Over een Bewering van Euclides* (mit H. FREUDENTHAL). Simon Stevin 1, 115–121 (1948).
87. Rez. ANDRÉ WEIL, *Foundations of Algebraic Geometry*, Nieuw Archief Wisk. (1948).
88. *Free Products of Groups*, Amer. J. Math. 70, 527–528 (1948).
89. *The Foundation of Algebraic Geometry*, Courant Anniv. 437–449 (1948).
90. *Die Arithmetik der Pythagoreer*, Math. Annln 120, I: 127–153, II: 676–700 (1948).
91. *Babylonian Astronomy II, The 36 Stars*, J. Near East. Stud. 8, 6–26 (1949).
92. *Über einfache Punkte von algebraischen Mannigfaltigkeiten*, Math. Z. 51, 497–501 (1948).
93. *Birationale Transformation von linearen Scharen*, Math. Z. 51, 502–523 (1948).
94. *Pythagoras*, De Gids 112, 106–126 und 184–204 (1949).
95. *Les variétés de chaînes sur une variété abstraite*, Colloque de géom. algebr. Liège, 79–85 (1949).
96. *Le théorème de Bézout pour les hypersurfaces*, Annali Mat. (4) 30, 73–74 (1949).
97. Rez. Parker-Dubberstein, Bibliothca Orient. 6, 17–18 (1949).
98. *Über Landau's Beweis des Primzahlsatzes*, Math. Z. 52, 649–653 (1950).
99. *Dauer der Nacht und Leuchtzeit des Mondes in den Tafeln des Nabuzuqap-GI · NA*, Z. Assyriol. 291–312 (1950).
100. (*Theoretical Considerations on*) *The Optimum Adjustment of Regulators* (mit P. HAZEBROEK), Trans. Amer. Soc. Mech. Eng. April 1950, 309–322.
101. Buchrezensionen: *Reidemeister und Mugler*, Platon, Gnomon 22, 61–65 (1950).

102. *De stelling van Jordan-Brouwer*, Centrumreeks 1, 80–84 (1950).
103. *Over de Ruimte, Intreerede* (P. NOORDHOFF, Groningen 1950).
104. *Hoe moet wiskunde gegeven worden en wat moet er gegeven worden met het oog op de maatschappij?* Faraday 1950, 10–18.
105. *Infinitely near Points*, Proc. K. Akad. Wet. Amsterdam 53, 401–410 (1950).
106. *Les valuations en géométrie algébrique*, Algèbre et Théorie des nombres, Paris 1950, 117–122.
107. *Polygone mit maximalem Flächeninhalt*, El. Math. 5, 121–125 (1950).
108. *Babylonian Astronomy III*, The Earliest Astronomical Computations, J. Near East. Stud. X, 20–34 (1951).
109. *Der Begriff Wahrscheinlichkeit*, Studium gen. 4, 65–68 (1951).
110. *Hoeveel punten hebben op een bol plaats?* Simon Stevin I, 193–195 (1951).
111. *On the Method of Saddle Points*, Appl. scient. Res. (B) 2, 33–45 (1951).
112. (mit K. SCHÜTTE). *Auf welcher Kugel haben 5, 6, 7, 8 oder 9 Punkte mit Mindestabstand Eins Platz?* Math. Annln 123, 96–124 (1951).
113. (mit W. HABICHT). *Lagerung von Punkten auf der Kugel*, Math. Annln 123, 223–234 (1951).
114. *Exemple d'un groupe avec deux générateurs, contenant un sous-groupe commutatif sans système fini de générateurs*, Nieuw Archf Wisk. 23, 190 (1951).
115. *Die Astronomie der Pythagoreer*, Verh. Ned. Akad. Wet. (Afd. Natuurk) XX, Nr. 1 (1951).
116. *Das Grosse Jahr und die ewige Wiederkehr*, Hermes 80, 129–155 (1952).
117. *Punkte auf der Kugel, Drei Zusätze*, Math. Annln 125, 213–222 (1952).
118. *Zur algebraischen Geometrie 16, Vielfältigkeiten von abstrakten Ketten*, Math. Annln 125, 314–324 (1953).
119. *Order Tests for the Two-Sample Problem and their Power*, Proc. K. med. Akad. Wet. A 55, 453–458 (1952).
120. *Die Bewegung der Sonne nach griechischen und indischen Tafeln*, Sitzungsber. bayer. Akad. Wiss. (Math.-naturw. Kl.), 219–232 (1952).
121. (mit K. SCHÜTTE). *Das Problem der dreizehn Kugeln*, Math. Annln 125, 325–334 (1953).
122. *Testing a Distribution Function*, Proc. K. ned. Akad. Wet. A 55, 453–456 (1953).
123. *Ein neuer Test für das Problem der zwei Stichproben*, Math. Annln 126, 93–107 (1953).
124. *Order Tests for the Two-Sample Problem II and III*, Proc. K. Ned. Akad. Wet. Amsterdam 56, 303–316 (1953).
125. *Einfall und Überlegung in der Mathematik I + II + III*, El. Math. 8, 121–129 (1953); 9 (1954) 1–9 und 49–56.
126. *History of the Zodiac*, Arch. Orientforsch. 16, 216–230 (1953).
127. *Das Grosse Jahr des Orpheus*, Hermes 81, 481–484 (1953).
128. *Die Sichtbarkeit der Sterne in der Nähe des Horizontes*, Vierteljschr. naturf. Ges. Zürich 99, 20–39 (1954).
129. *Bemerkungen zu den Handlichen Tafeln des Ptolemaios*, Sitzungsber. bayer. Akad. Wiss., 261–272 (1953).
130. *Zur Konstruktion des Resultantensystems für homogene Gleichungen*, Arch. Math. 5, 371–375 (1954).
131. *Zur Algebraischen Geometrie 17, Lokale Dimension und Satz von Eckmann*, Math. Annln 128, 128–134 (1954).
132. *Zur Algebraischen Geometrie 18, Ketten in mehrfach-projektiven Räumen*, Math. Annln 128, 135–137 (1954).
133. *Denken ohne Sprache*, Symposium Thinking and Speaking, edited by G. Révész, Amsterdam 1954, 165–174.
134. *Eine byzantinische Sonnentafel*, Sitzungsber. bayer. Akad. München, 159–168 (1954).
135. *Levensbericht van Hendrik de Vries*, Jaarb. K. Ned. Akad. Amsterdam (1953–54).
136. *Diophantische Gleichungen und Planetenperioden in der indischen Astronomie*, Vierteljschr. naturf. Ges. Zürich 100, 153–170 (1955).
137. *Die Cohomologietheorie der Polyeder*, Math. Annln 130, 87–101 (1955).

138. *Berichtigung und Ergänzung zu 137*, Math. Annln 132, 130–133 (1956).
139. *Les mathématiques appliquées dans l'antiquité*, Enseign. math. 1, 44–45 (1955).
140. *Tamil Astronomy*, Centaurus 4, 221–234 (1956).
141. *Babylonische Planetenrechnung in Ägypten und Indien*, Biblthca Orient. 13, 108–110 (1956).
142. Rez. O. NEUGEBAUER, *Astron. cun. texts*, Z. dt. morgenländ. Ges. 106, 371 (1956).
143. *The Invariant Theory of Linear Sets on an Algebraic Variety*, Proc. Internat. Congress Amsterdam 1954 III, 542–544.
144. *On the Definition of Rational Equivalence of Cycles on a Variety*, Proc. Internat. Congress Amsterdam 1956 III, 545–549.
145. *Die Reduktionstheorie der positiven quadratischen Formen*, Acta math. 96, 265–309 (1956).
146. *Tables for the Egyptian and Alexandrian Calendar*, Isis 47, 387–390 (1957).
147. *Babylonische Planetenrechnung*, Vierteljschr. naturf. Ges. Zürich 102, 39–60 (1957).
148. *Über die Einführung des Logarithmus im Schulunterricht*. El. Math. 12, 1–8 (1957).
149. Rez. KENNEDY, *Survey of Islamic Tables*, Biblthca Orient. 14, 109 (1957).
150. *The Computation of the X-Distribution*, Proc. 3rd Berkeley symposium on statistics and probability 1, 207–208 (1956).
151. Rez. TATON, *Science antique et médiévale*, Gnomon, 87 (1958).
152. Rez. SACHS-PINCHES, Z. Assyr. 51, 339–342.
153. *Drei umstrittene Mondfinsternisse bei Ptolemaios*, Mus. Helv. 15, 106–109 (1958).
154. Rez. NEUGEBAUER (Almanac for 348), Biblthca Orient. 151 (1958).
155. Rez. PARKER-DUBBERSTEIN (Bab. Chron.), Biblthca Orient. 151 (1958).
156. *Über André Weils Neubegründung der algebraischen Geometrie*, Abh. math. Semin. Univ. Hamburg 22, 158–170 (1958).
157. *Zur Theorie der Trennschaukel*, Z. Naturf. 12a, 583–598 (1957).
158. *Zur algebraischen Geometrie 19, Grundpolynom und zugeordnete Form*, Math. Annln 136, 139–155 (1958).
159. *The Astronomical Papyrus Ryland 27*, Centaurus 5, 177–191 (1958).
160. *La démonstration dans les sciences exactes de l'antiquité*, Bull. Soc. Math. Belg. IX, 8–20 (1958).
161. *Art. Klaudios Ptolemaios II-III in Realenzykl.*, Neue Bearbeitung XXIII, Sp. 1793–1831 und 1839–1853.
162. *Die Handlichen Tafeln des Ptolemaios*, Osiris 13, 54–78 (1959).
163. *Ein diophantisches Problem von O. Perron*, Archf. Math. 9, 54–58 (1958).
164. *Babylonische Methoden in ägyptischen Planetentafeln*, Vierteljschr. Naturf. Ges. Zürich 105, 97–144 (1960).
165. *Grosse Terz, Oktave und Harmonie*, Mus. Helv. 17, 111–114 (1960).
166. *Sampling Inspection as a Minimum Loss Problem*, Ann. math. Statist. 31, 369–384 (1960).
167. *Exclusion Principle and Spin*. Pauli Memorial Volume 199–244 (1960).
168. *Greek Astronomical Calendars and the Athenian Calendar*, J. Hellen. Stud. 80, 168–180 (1960).
169. *Ausgleichspunkt, «Methode der Perser» und indische Planetenrechnung*, Arch. Hist. Exact Sci. 7, 107–121 (1961).
170. *Pollenkörner, Punktverteilungen auf der Kugel und Informationstheorie*, Naturwissenschaften 48, 189–192 (1961).
171. *Secular Terms and Fluctuations in the Motions of the Sun and the Moon*, Astr. J. 66, 138–147 (1961).
172. *Invariants birationnels*, Atti del Convegno Internazionale die Geometria Algebraica Torino 1961, 35–47 (1962).
173. *Das Erbe der Antike*, Art. Naturwissenschaften, Artemis Verlag (1963).
174. *Over logische en verzamelingstheoretische symbolen*, Euclides 37, 183–186 (1962).
175. *Das Alter der babylonischen Mondrechnung*, Arch. Orientforsch. 20, 97–102 (1963).
176. *Basic Ideas and Methods of Babylonian and Greek Astronomy*, in: Scientific Change, ed. by A.C. Crombie (Heinemann, London 1963), 42–60.

177. *Berichtigung zu der Arbeit «Punkte auf der Kugel, drei Zusätze»* (Math. Annln 125, 213), Math. Annln 152, 94 (1963).
178. *Zur Quantentheorie der Wellenfelder*, Helv. phys. Acta 36, 945–962 (1963).
179. *Pythagoreische Wissenschaft*, Realenzykl. XXIV₁, 277–300 (1964).
180. Rez. M. DESTOMBES, *Un astrolabe carolingien et l'origine de nos chiffres arabes*, Byzantin. Z. 385–386 (1964).
181. (with E. S. KENNEDY). *The World-Year of the Persians*, J. Am. orient. Soc. 83, 315–327 (1963).
182. *Wie der Beweis der Vermutung von Baudet gefunden wurde*, Abh. math. Semin. Univ. Hamburg 28, 6–15 (1965).
183. *Synthetische Urteile a priori*, Acta Philos. Fennica 18, 277–291 (1965).
184. *Vergleich der mittleren Bewegungen in der babylonischen, griechischen und indischen Astronomie*, Centaurus 11, 1–18 (1965).
185. *Sequentielle Qualitätskontrolle als Minimumproblem*, Z. Wahrsch. th. 4, 187–202 (1965).
186. (mit K. EGG und H. RÜST). *Die Irrtumswahrscheinlichkeit des X^2 -Testes im Grenzfall der Poissonverteilung*, Z. Wahrsch. th. 4, 204–260 (1965).
187. (mit W. MERETZ). *Statistische Theorie der äqualen Zellteilung*, Naturwissenschaften 8–11, 53, (1966).
188. *On Measurements in Quantum Mechanics*, Z. Phys. 190, 99–109 (1966).
189. *Thesen zur Reform des Mathematikunterrichtes an den Mittelschulen*, Bull. Verein schweiz. Math. Physiklehrer 1, 7–10 (1966).
190. *On Clifford Algebras*, Proc. K. Ned. Akad. Amsterdam A 69, 78–83 (1966).
191. *Die Algebra seit Galois*, Jber. dt. MatVer. 68, 155–165 (1966).
192. *The Invariant Theory of Linear Systems on Varieties*, Rc. Mat Applic. 25, 87–93 (1966).
193. *Klassische und moderne Axiomatik*, El. Math. 22, 1–4 (1967).
194. Art. *Astronomie in Der Kleine Pauly I*, Sp. 664–667.
195. *Mendel's Experiments*, Centaurus 12, 275–288 (1968).
196. *The Date of Invention of Babylonian Planetary Theory*, Arch. Hist. Sci. 5, 70–78 (1968).
197. *Schriften des Pythagoras*, RE Supplement X, Sp. 843–864 (1968).
198. *Eupalinos and his Tunnel*, Isis 59, 82–83 (1968).
199. *Mathematische Modelle in der Biologie*, Nova Acta Leopoldina 33, 65–72 (1968).
200. (mit J. J. BURCKHARDT). *Das astronomische System der Persischen Tafeln I*, Centaurus 13, 1–28 (1968).
201. *Platon et les sciences exactes des Pythagoriciens*, Bull. Soc. Belge de Logique . . . 21, 115–123 (1969).
202. *Das Minimum von $D|f_{11} \dots f_{55}$ für reduzierte positive quinäre quadratische Formen*, Äquat. math. 2, 233–247 (1969).
203. *The Foundation of Algebraic Geometry*. Rendiconti Semin. mat. fis. Milano 39, 3–11 (1969).
204. *Das heliozentrische System in der griechischen, persischen und indischen Astronomie*, Neujahrsbl. naturf. Ges. Zürich, 55 (1970).
205. *Berichtigung zu «Vergleich der mittleren Bewegungen»* (Centaurus 11) Centaurus 15, 21–25 (1970).
206. *Ein Satz über räumliche Fünfecke*, El. Math. 25, 73–78 (1970).
207. *The Theory of Equivalence Systems of Cycles on a Variety*, Symposia math. Istituto Naz. Alta Mat. 5, 255–262 (1970).
208. Rez. AJEM Smeur: *De verhandeling over de cirkelkwadratur van Franco van Luik*, Centaurus 15, 107–108 (1970).
209. *The Foundation of Algebraic Geometry from Severi to André Weil*, Arch. Hist. Ex. Sci. 7, 171–180 (1971).
210. *Zur algebraischen Geometrie 20, Der Zusammenhangssatz und der Multiplizitätsbegriff*, Math. Ann. 193, 89–108 (1971).

211. *Synthetische Urteile a priori*, in: Quanten und Felder, physikalische und philosophische Betrachtungen zum 70. Geburtstag von W. HEISENBERG, 51–65 (1971).
212. *Ägyptische Planetenrechnung*, Centaurus 16 (1971), pp. 65–91.
213. PAUL FINSLER, Verhandlungen Schweiz. Naturf. Ges. 285–286 (1970).
214. *Zum Gedenken an Andreas Speiser*, Elemente der Mathematik 26/5 (1971), pp. 98–102.

II. Bücher von B. L. van der Waerden

1. *De algebraiese grondslagen der meetkunde van het aantal*, Dissertation Amsterdam 1926.
2. *Moderne Algebra I*, Springer, Berlin 1930.
3. *Moderne Algebra II*, Springer, Berlin 1931.
(2. und 3. unter dem Titel «Algebra» später in «Heidelberger Taschenbücher»
Übersetzungen: portugiesisch 1948, englisch 1949, russisch (Datum ?), chinesisches 1964.
4. *Die Gruppentheoretische Methode in der Quantenmechanik*, Springer, Berlin 1932.
5. *Gruppen von linearen Transformationen*, Springer (Ergebnisse d. Math.), Berlin 1935.
6. *De logische grondslagen van de Euklidische Meetkunde*, Groningen, Noordhoff 1937.
7. *Einführung in die algebraische Geometrie*, Springer, Berlin 1939.
8. *Ontwakende wetenschap*, Noordhoff, Groningen 1950.
Englische Übersetzung: Science Awakening I, Noordhoff, Groningen 1954.
Deutsche Übersetzung: Erwachende Wissenschaft I, Birkhäuser, Basel 1956.
9. *Differentiaalrekening 1951*, in: Servire's Encyclopaedie, Den Haag.
10. *Integraalrekening 1958*, in: Servire's Encyclopaedie, Den Haag.
11. *Mathematische Statistik*, Springer, Berlin 1957.
Übersetzungen: chinesisches (Datum ?), russisch 1960, französisches 1967, englisch 1969.
12. *Erwachende Wissenschaft II: Die Anfänge der Astronomie*, Noordhoff, Groningen 1955 und Birkhäuser, Basel 1968.
13. *Sources of Quantum Mechanics*, North-Holland Publ. Co., Amsterdam 1967 und Dover Publ., New York 1968.
14. (mit H. GROSS). *Studien zur Theorie der quadratischen Formen*, Birkhäuser, Basel 1968.

Artikel in der NZZ

1. *Die Geometrie der Pythagoreer*, 4. Sept. 1966, Nr. 3701.
2. *Die Harmonielehre der Pythagoreer*, 3. Januar 1967, Nr. 77.
3. *Die Arithmetik der Pythagoreer*, 29. Januar 1967, Nr. 384.
4. *Die Astronomie der Pythagoreer*, 18. Februar 1968.
5. *Die Erkenntnistheorie der Pythagoreer*, 28. Juli 1968, Nr. 458.
6. *Platon und die Pythagoreer*, 4. August 1968, Nr. 473.
7. *Vorstufen der Ideenlehre Platons*, 16. Februar 1968, Nr. 101.
8. *Pythagoras und die orientalischen Religionen*, 1. Juni 1969, Nr. 325.
9. *Die Reden des Pythagoras*, 18. Januar 1970, Nr. 27.
10. *Die Religionspolitik der Perserkönige*, 28. November 1971, Nr. 326.
11. *Darius und die Magier*, 20. Februar 1972, Nr. 85.